



**Temple Bar:**

14.00-18.00 Uhr: Kindertag mit Aktionen, Trampolinspringen, Spielen u.v.m.

17.00 Uhr: RockKantine (Rock-Cover)  
20.00 Uhr: Sharon Phillips & Band (R'n'B-Star, „Touch Me“)

**Maschseequelle:**

12.00-18.00 Uhr: Kinderprogramm (Kasperletheater, Kinderschminken, Trampolinspringen, Tunnellauf u.v.m.)

16.30 Uhr: Mother Jane (Progressive Rock aus Hannover)

20.00 Uhr: Big Mama (Soul, Funk & Dancemusic mit Klaus Henatsch u.a.)

**West Site:**

20.00 Uhr: Weiße Nacht mit DJ Q-Tip  
**Kinderwiese zwischen Seufzerallee und Karl-Thiele-Weg:**

14.00-19.00 Uhr: „Die Natur vor unserer Tür“ (Kräutersäckchen aus Wildkräutern herstellen, Kresse in buten Töpfe säen), Rettungswagen-Hüpfburg der Johanniter-Unfall-Hilfe, Bobbycar-Parcours sowie Torwandschießen und Soccer-Cage mit der Hannover 96-Fußballschule

**Theater**

**GOP Variété-Theater**

18.30/21.30 Internationales Variété; siehe 3.8.

**Gartentheater Herrenhausen**

20.00 Der Sturm; siehe 3.8.

**Marlene**

20.00 Die Bösen Schwestern „Zucker-Babies“; siehe 4.8.

**Musik**

**Klassik**

**Orgelkonzert**

mit Hans-Eberhard Roß (Memmingen)  
18.00 Uhr, Marktkirche

**„Ensemble Megaphon**

„Sehen Hören Erinnern“; ein szenisches Freiluft-Konzert mit zeitgenössischer japanischer Musik (u.a. eine Uraufführung von Y. Asano) im Rahmen des Hiroshima-Tages; Leitung: Lenka Zupková; außerdem singt der Frauenchor Nagisa traditionelle japanische Lieder

19.30 Uhr, Mahnmal St. Aegidienkirche (bei schlechtem Wetter in der Kreuzkirche)

**Rock, Jazz, Folk**

**FÄHRMANNSFEST**

15.30 Uhr, Weddigenufer, Justus-Garten-Brücke

Siehe „Rock Jazz Folk“

Das heutige Bühnenprogramm:

**Musikbühne:** 15.30 Uhr: Black As Chalk (Indie-Alternative-Rock); 16.15 Uhr: Kneelless Moose (Alternative-

Blues-Rock); 17.00 Uhr: Midas Inc. (Indie-Gitarrenrock); 18.00 Uhr: Couchdivers (Punk/Hardcore); 19.30 Uhr: Turbostaat (Punkrock); 21.30 Uhr: DAF (Elektro-Avantgarde)

**Kulturbühne:** 17.00 Uhr: Die Eisbrecher (Blues-Rock), 19.00 Uhr: „Ich brenn auf voller Flamme“ (Theaterabend mit zehn Autorinnen und Autoren aus dem gesamten Bundesgebiet); 19.45 Uhr: Macht Worte! Open-Air-Poetry-Slam; 21.45 Uhr: Bruno Punani (Akustik-Balkan-Ska)

**Kinderfest:** Das Kinderfest auf der Faustwiese lockt Kinder und Familien ab 15.00 Uhr mit vielseitigem Erlebnisprogramm. Es gibt einen Üstra Hüpfbus und die beliebte Gokart-Bahn. Der Ideenbus der IdeenExpo ist mit einem Technik-Quiz, einem Geschicklichkeitsspiel und Facebook-Grußbox vor Ort. Um 15.30 und 17.30 Uhr begeistern der Kinderzirkus mit aufregenden Nummern. Ab 16.00 Uhr gibt es im ägyptischen Zelt ägyptisch-libanesischen Tänze von und mit Madame Tigresse und Monsieur Bumbum. Um 16.30 und 18.30 Uhr liest eine Märchenerzählerin.

**„Jazz am Ballhof“**

Heute mit dem Inna Vysotska Quartett (swingender Jazz, Bossa Nova, Klassiker sowie Soul- und Pop-Baladen)

11.00-14.00 Uhr, Ballhofplatz

**„Spaß gegen Stumpf“**

Bereits seit 2006 gibt es dieses freie Open-Air auf dem Vorplatz der Nordkurve. Auch dieses Jahr soll direkt nach dem ersten 96-Heimspiel gegen Hoffenheim, ein Zeichen gegen Rechts im Umfeld des Fußballs gesetzt werden. Musikalisch Stellung beziehen umsonst & draußen: The Offenders (Ska, Italien), Phunkas Symatrix (Hip-Hop/Funk, Hannover) und Filtertypen (Elektro, Hannover).

17.30 Uhr, AWD-Arena, Platz vor der Nordtribüne

**Red Back Spydys**

Rockabilly und R&R live bei der „Street Mag Show“  
19.30 Uhr, Schützenplatz

**Thomas Martin & Ulli Kiehm**

Gesang und Gitarre; Acoustic Blues & Soul  
20.00 Uhr, Café Lohengrin

**Literatur**

**Impro Tagore:** Wolf Hühn stellt Lyrik und Leben des indischen Nobelpreisträgers Rabindranath Tagore vor, begleitet von musikalischer Improvisation; 19.00 Uhr, Nordstadtbibliothek

**Ansonsten**

**Flohmarkt;** 7.00-16.00 Uhr, Am Hohen Ufer

**Hiroshima-Tag:** Vor 66 Jahren legten Atombomben die japanischen Städte Hiroshima und Nagasaki in Schutt und Asche. Zum Jahrestag des Bombenabwurfs wird heute den Opfern gedacht und über eine bessere Zukunft sinniert. Start ist um 8.00 Uhr mit einer Gedenkfeier in der Aegidienkirche, an der auch Superintendentin Martina Szagun und Bürgermeister Bernd Strauch teilnehmen. Es folgt eine Trauer-Teezeremonie und offenes Gebet und Meditation bis um 18.00 Uhr verschiedene Religionsgemeinschaften zu einer multireligiösen Andacht einladen. Im Anschluss beginnt um 19.30 Uhr eine konzertant-szenische Aufführung (siehe Musik). Um 20.45 wird im Neuen Rathaus der Film „Gebet einer Mutter“ gezeigt, zum Ausklang des Tages werden um 21.45 Uhr am Maschteich Papierlaternen zum Gedenken an die Opfer ausgesetzt. 8.00 Uhr, Mahnmal Aegidienkirche, Neues Rathaus, Maschteich

**Dressurturnier:** Schon jetzt übersteigen die Anmeldezahlen alle Erwartungen: Zum zweiten Mal findet das große Dressurturnier bis zum 7.8. im Reiterverein statt - und steht neben ambitioniertem Sport auch ganz groß im Zeichen der Kleinen: Niedliche Fohlen und Ponys zum Probereiten warten! Heute wird neben den Dressurprüfungen ab 12.00 Uhr ein Fohlenchampionat ausgetragen, bei dem rund 20 Fohlen neben ihren Müttern Sprünge und Sätze zeigen; 8.00 Uhr, Reiterverein Hannover, Am Jagdstall 25

**Werkstatt Hiroshima-Tag:** Unter der Anleitung Klaus-Dieter Kappenbergers können Interessierte in einer offenen Werkstatt bis um 18.00 Uhr eigene Objekte zum Thema „Kunst für den Frieden“ gestalten oder ausstellen. Material und Werkzeuge müssen mitgebracht werden; 10.00 Uhr, Alte Bult, Bismarckstraße, Hiroshima-Gedenkhain

**Stadtrundfahrt:** Anmeldung erforderlich unter Tel. 12345111; 11.00 u. 14.00 Uhr, Treff: Ernst-August-Platz, vor der Tourist Information

**Street Mag Show 2011:** Sexy Damen und scharfe Flitzer: Auf Deutschlands größter American Car und Harley-Show schlägt jedes chromliebende Herz höher! Die Klassiker der amerikanischen Automobilgeschichte aus

**Davon trenne ich mich nie**

**Walter Kleine**

Vorstandsvorsitzender Sparkasse Hannover

„Das gute Stück hat damals mit dem Vorbesitzer so einige Meilen auf der Tour de France mitgemacht. Es ist ein echtes 'De Rosa', ein Rennrad, das ich vor etwa 15 Jahren gekauft habe. Anfangs bin ich damit so einige Radrennen mitgefahren, bevorzugt in Hessen. Bis vor fünf Jahren habe ich das gute Rad auch in Hannover noch etwas bewegt, heute bin ich nun etwas schwerer geworden und darf da nicht mehr drauf ohne Rahmenbruchrisiko oder eben mit lädierten Felgen. Dafür hat es bei mir zuhause einen unübersehbaren Ehrenplatz an der Wand.“

